

Bedienungsanleitung Waschmaschine Pegnitzperle WM 7140

Frontlader · 7 kg · 1400 U/min · Modelljahr 2025

Fiktives Beispieldokument. Marke „Pegnitzperle“, Hersteller, Adressen und alle technischen Angaben sind frei erfunden und dienen nur als Übungsmaterial für die KI-Praktiker-Übungen. Bitte nicht für echte Geräte verwenden. Lizenz: CC BY 4.0 – KI-Praktiker.

1 Vor dem ersten Waschen

Vielen Dank, dass Sie sich für die Pegnitzperle WM 7140 entschieden haben. Lesen Sie diese Anleitung vollständig, bevor Sie das Gerät benutzen, und bewahren Sie sie gut auf. Bei Weitergabe des Geräts geben Sie die Anleitung bitte mit.

1.1 Sicherheitshinweise

- Das Gerät ist nur für den Gebrauch im Haushalt bestimmt. Waschen Sie nur Textilien, die laut Pflegeetikett maschinenwaschbar sind.
- Kinder unter 8 Jahren fernhalten, sofern sie nicht ständig beaufsichtigt werden. Die Kindersicherung (Kapitel 4.4) verhindert ein versehentliches Verstellen.
- Vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Netzstecker ziehen und den Wasserhahn schließen.
- Während des Waschens kann die Glastür sehr heiß werden (bis ca. 70 °C beim 90-°C-Programm). Nicht berühren.
- Nie mit brennbaren Lösungsmitteln (Waschbenzin o. Ä.) behandelte Wäsche einfüllen.
- Das Gerät nicht an Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabeln betreiben.
- Reparaturen nur durch den autorisierten Kundendienst durchführen lassen.

1.2 Transportsicherungen entfernen

Auf der Rückseite befinden sich **vier Transportschrauben**. Sie müssen vor der ersten Inbetriebnahme unbedingt entfernt werden, sonst kann das Gerät beim Schleudern beschädigt werden.

1. Schrauben mit dem beiliegenden Schlüssel (SW 13) gegen den Uhrzeigersinn lösen.
2. Schrauben samt Kunststoffhülsen herausziehen.
3. Die Löcher mit den beiliegenden Abdeckkappen verschließen.
4. Transportschrauben aufbewahren: Sie werden bei jedem Umzug wieder benötigt.

1.3 Aufstellen und Ausrichten

Stellen Sie das Gerät auf einen festen, ebenen Untergrund. Holzböden sind ungeeignet, weil sie beim Schleudern schwingen. Richten Sie das Gerät mit den vier Schraubfüßen und einer Wasserwaage aus. Die Kontermuttern danach fest anziehen. Ein schief stehendes Gerät wandert beim Schleudern und zeigt häufig den Fehler **E18 (Unwucht)**.

1.4 Wasser- und Stromanschluss

- **Zulauf:** Schlauch an einen Kaltwasserhahn mit 3/4-Zoll-Gewinde anschließen. Wasserdruck: 0,1–1,0 MPa (1–10 bar). Den Schlauch nicht knicken.

- **Aquastop:** Der Zulaufschlauch besitzt ein Sicherheitsventil. Bei einem Leck in der Bodenwanne wird der Wasserzulauf automatisch gesperrt, und das Display zeigt **E15**.
- **Ablauf:** Ablaufschlauch in einen Siphon oder ein Waschbecken einhängen. Höhe: mindestens 60 cm, höchstens 100 cm über dem Boden.
- **Strom:** Schutzkontaktsteckdose 230 V, 10 A abgesichert.

2 Ihr Gerät im Überblick

Nr.	Bauteil	Funktion
1	Waschmittelschublade	Fach I Vorwäsche, Fach II Hauptwäsche, Fach Weichspüler
2	Display	Restzeit, Temperatur, Schleuderdrehzahl, Fehlercodes
3	Programmwahlschalter	15 Programme, Drehknopf mit Ein/Aus-Stellung
4	Taste „Start/Pause“	Programm starten, unterbrechen, Wäsche nachlegen
5	Taste „Temp.“	Temperatur ändern
6	Taste „U/min“	Schleuderdrehzahl ändern oder „Spülstopp“ wählen
7	Taste „Endzeit“	Programmende um 1–24 Stunden verschieben
8	Taste „Eco+“	Senkt die Temperatur und verlängert die Laufzeit
9	Serviceklappe unten rechts	Flusensieb und Notentleerungsschlauch

3 Programme

Programm	Temperatur	max. Beladung	Dauer ca.	Hinweis
Eco 40–60	40–60 °C	7 kg	3:28 h	Normal verschmutzte Baumwolle, sparsamstes Programm
Baumwolle	kalt–90 °C	7 kg	2:10 h (60 °C)	Robuste Textilien, Handtücher, Bettwäsche
Pflegeleicht	kalt–60 °C	3,5 kg	1:45 h	Mischgewebe, Hemden, Blusen
Mix	kalt–40 °C	3,5 kg	1:05 h	Gemischte Ladung aus Baumwolle und Synthetik
Fein/Seide	kalt–30 °C	2 kg	0:45 h	Waschmittel für Feines verwenden
Wolle/Hand	kalt–40 °C	2 kg	0:40 h	Nur Wolle mit Waschmaschinen-Symbol
Schnell 15'	kalt–30 °C	2 kg	0:15 h	Leicht verschmutzte Wäsche, max. 2 kg
Kurz 60'	40–60 °C	3,5 kg	1:00 h	Alltagswäsche, wenig verschmutzt
Outdoor	kalt–40 °C	2 kg	1:10 h	Funktionskleidung, kein Weichspüler
Hygiene+	60 °C	4 kg	2:30 h	Verlängerte Heizphase, z. B. Babywäsche
Bettdecken	40 °C	1 Decke	1:30 h	Nur waschbare Decken bis 200 x 200 cm
Spülen	–	7 kg	0:30 h	Zusätzlicher Spülgang
Schleudern/Abpumpen	–	7 kg	0:12 h	Drehzahl wählbar, „0“ = nur abpumpen
Trommelreinigung	90 °C	leer	1:40 h	Monatlich, ohne Wäsche, siehe Kapitel 6.3
Jeans	kalt–40 °C	3,5 kg	1:20 h	Auf links waschen

Verbrauchswerte (Messwerte des Herstellers, Normalbedingungen): Programm „Eco 40–60“ bei voller Beladung ca. 0,68 kWh Strom und 46 Liter Wasser je Waschgang. Baumwolle 60 °C: ca. 1,05 kWh und 59 Liter. Baumwolle 90 °C: ca. 1,95 kWh. Die tatsächlichen Werte hängen von Wassertemperatur, Beladung und Waschmittel ab.

4 Waschen Schritt für Schritt

4.1 Wäsche vorbereiten

Taschen leeren, Reißverschlüsse schließen, Kissenbezüge zuknöpfen. Kleine Teile (Socken, BHs) in ein Wäschenetz geben. Münzen und Büroklammern sind die häufigste Ursache für eine verstopfte Laugenpumpe (Fehler **E03**).

4.2 Waschmittel dosieren

Richten Sie sich nach der Wasserhärte in Ihrer Region (Auskunft beim örtlichen Wasserversorger) und nach der Verschmutzung. Zu viel Waschmittel erzeugt Schaum, und das Display zeigt dann „**SUD**“. Das Gerät spült in diesem Fall automatisch nach, die Laufzeit verlängert sich.

Wasserhärte	Leicht verschmutzt	Normal verschmutzt	Stark verschmutzt
weich (unter 8,4 °dH)	50 ml	65 ml	90 ml
mittel (8,4–14 °dH)	65 ml	80 ml	110 ml
hart (über 14 °dH)	75 ml	95 ml	130 ml

Flüssigwaschmittel können Sie mit der beiliegenden Einsatzklappe direkt in Fach II füllen. Bei Verwendung von „Endzeit“ kein Flüssigwaschmittel verwenden, da es sonst vorzeitig in die Trommel läuft.

4.3 Programm starten

1. Tür schließen, bis sie hörbar einrastet.
2. Programmwahlschalter auf das gewünschte Programm drehen.
3. Bei Bedarf Temperatur, Drehzahl und Zusatzfunktionen anpassen.
4. „Start/Pause“ drücken. Das Gerät wiegt die Wäsche (Anzeige „kg“) und passt die Restzeit nach ca. 10 Minuten an.

4.4 Kindersicherung

„Temp.“ und „U/min“ gleichzeitig **3 Sekunden** gedrückt halten. Im Display erscheint ein Schlüsselsymbol. Zum Ausschalten dieselbe Tastenkombination erneut 3 Sekunden drücken. Die Kindersicherung bleibt auch nach dem Ausschalten des Geräts aktiv.

4.5 Wäsche nachlegen

„Start/Pause“ drücken. Leuchtet das Türsymbol grün, kann die Tür geöffnet werden. Leuchtet es rot, ist der Wasserstand oder die Temperatur zu hoch. Bitte warten.

5 Fehlermeldungen und was Sie selbst tun können

Die meisten Meldungen können Sie selbst beheben. Schalten Sie das Gerät nach jeder Maßnahme aus, warten Sie 10 Sekunden und starten Sie das Programm neu. Erscheint der Fehler erneut, wenden Sie sich an den Kundendienst und nennen Sie den Code.

Code	Bedeutung	Was Sie selbst tun können
E01	Kein Wasserzulauf	Wasserhahn ganz öffnen. Zulaufschlauch auf Knicke prüfen. Sieb im Schlauchanschluss reinigen (Kapitel 6.2).
E02	Wasserzulauf zu langsam	Wasserdruck prüfen, Sieb reinigen. Bei Frost: Leitung auftauen lassen.
E03	Wasser wird nicht abgepumpt	Flusensieb reinigen (Kapitel 6.1). Ablaufschlauch auf Knicke prüfen. Abflusshöhe max. 100 cm.
E04	Wasserstand zu hoch	Gerät ausschalten, nach 10 Sekunden neu starten. Bei Wiederholung Kundendienst.
E05	Tür nicht verriegelt	Tür fest schließen. Wäsche einklemmt? Türdichtung prüfen.
E07	Türverriegelung lässt sich nicht öffnen	2 Minuten warten. Bei Stromausfall Notentriegelung (Kapitel 6.4).
E09	Heizung erreicht Temperatur nicht	Programm neu starten. Bei Wiederholung Kundendienst.
E12	Motor blockiert	Beladung reduzieren. Fremdkörper in der Trommel? Kundendienst.
E15	Aquastop ausgelöst – Wasser in der Bodenwanne	Netzstecker ziehen, Wasserhahn schließen! Gerät vorsichtig nach vorn kippen, damit das Wasser abläuft. Häufige Ursache: zu viel Schaum. Danach 24 Stunden trocknen lassen. Tritt E15 erneut auf: Kundendienst, Gerät nicht mehr benutzen.
E18	Unwucht beim Schleudern	Wäsche lockern, große und kleine Teile mischen. Gerät ausrichten (Kapitel 1.3).
E21	Elektronikfehler	Netzstecker 5 Minuten ziehen. Bei Wiederholung Kundendienst.
SUD	Zu viel Schaum	Weniger Waschmittel verwenden, Programm „Spülen“ starten.
Lo	Unterspannung im Stromnetz	Steckdose prüfen, keine Mehrfachsteckdose verwenden.

6 Reinigung und Pflege

6.1 Flusensieb reinigen (alle 2–3 Monate)

1. Netzstecker ziehen. Achtung: Das Wasser kann nach einem heißen Programm noch heiß sein!
2. Serviceklappe unten rechts öffnen. Ein flaches Gefäß und ein Handtuch bereitstellen.
3. Notentleerungsschlauch herausziehen, Stopfen abnehmen und Wasser ablaufen lassen.
4. Flusensieb langsam gegen den Uhrzeigersinn herausdrehen.
5. Fremdkörper und Flusen entfernen, Sieb unter fließendem Wasser abspülen.
6. Sieb wieder einsetzen und im Uhrzeigersinn festdrehen. Stopfen aufsetzen, Klappe schließen.

6.2 Sieb im Zulaufschlauch reinigen

Wasserhahn schließen, Zulaufschlauch abschrauben und das kleine Sieb im Anschluss mit einer Spitzzange herausziehen. Unter Wasser ausspülen und wieder einsetzen.

6.3 Trommelreinigung und Entkalken

Starten Sie einmal im Monat das Programm „Trommelreinigung“ ohne Wäsche. Das beugt Gerüchen und Ablagerungen vor. Die WM 7140 muss bei normaler Dosierung **nicht** gesondert entkalkt werden. Bei sehr hartem Wasser (über 21 °dH) können Sie zweimal im Jahr ein handelsübliches Entkalkungsmittel für Waschmaschinen im Programm „Trommelreinigung“ verwenden. Keine Essigessenz verwenden: Sie greift Dichtungen an.

6.4 Notentriegelung der Tür

Bei Stromausfall: Wasser über den Notentleerungsschlauch ablassen (Kapitel 6.1, Schritte 1–3). Dann den roten Notentriegelungshebel hinter der Serviceklappe nach unten ziehen. Die Tür lässt sich öffnen.

6.5 Längere Abwesenheit

Wasserhahn schließen, Netzstecker ziehen, Tür und Waschmittelschublade einen Spalt offen lassen, damit sich kein Schimmel bildet.

7 Technische Daten

Merkmal	Wert
Abmessungen (H x B x T)	85 x 60 x 58 cm
Gewicht	68 kg
Fassungsvermögen	7 kg Trockenwäsche
Schleuderdrehzahl	400–1400 U/min
Anschlussleistung	2.100 W
Lautstärke Waschen / Schleudern	51 / 74 dB(A)
Energieeffizienzklasse	A (laut Etikett des Herstellers)
Wasserdruck	0,1–1,0 MPa

8 Kundendienst und Garantie

Für dieses Gerät gelten die „Garantiebedingungen Haushaltsgeräte“ der Musterwerk Haushaltsgeräte GmbH (separates Dokument). Halten Sie bei Anfragen bitte Modell (WM 7140), Seriennummer (Typenschild an der Innenseite der Tür) und den Fehlercode bereit.

Kundendienst (fiktiv): Musterwerk Haushaltsgeräte GmbH · Musterstraße 1 · 00000 Musterstadt ·
Telefon 0000 000000 · service@example.org · www.example.org